

Vertrauensstelle des Transplantationsregisters – TxVST  
c/o Nortal AG  
Yorckstraße 19  
14467 Potsdam

## Antrag auf Auskunftersuchen

Um Ihren Antrag zu bearbeiten, benötigen wir folgende Daten von Ihnen:

### Stammdaten

Vorname:

Nachname:

Geburtsname:

Geburtsdatum:

### Optionale Daten

Die folgenden Daten kann den Prozess vereinfachen. Sollten Sie die Daten griffbereit haben, tragen Sie diese gerne ein.

Transplantationszentrum:

Datum der ersten Registrierung für die  
Transplantation:

Datum der Transplantation:

Bitte senden Sie den Antrag auf Auskunftersuchen ausgefüllt und unterschrieben per Post an die angegebene Adresse oder via E-Mail an [helpdesk-txvst@nortal.com](mailto:helpdesk-txvst@nortal.com).

-----  
Datum

-----  
Unterschrift

## Weitere Informationen

Gemäß **Transplantationsgesetz (TPG)** und entsprechend **Artikel 15 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)** sowie **§ 34 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)** haben Sie ein Recht auf Auskunft hinsichtlich der bei einem Verantwortlichen einer Datenverarbeitung über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten. Als datenschutzrechtlich verantwortlicher Betreiber der Vertrauensstelle des Transplantationsregisters unterstützen wir Sie selbstverständlich nach Kräften bei der Ausübung Ihres Rechts auf Auskunft.

Alle Daten über Transplantationen sind als Gesundheitsdaten **gemäß Artikel 9 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** als besondere Kategorie personenbezogener Daten definiert. „Besonders“ im Sinne des Gesetzes heißt hier: besonders schutzbedürftig. Um den überaus hohen datenschutzrechtlichen Anforderungen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit einem Transplantationsregister Rechnung zu tragen, wurde die Vertrauensstelle geschaffen.

Die Vertrauensstelle erfüllt eine **zentrale Vermittlerfunktion** im Datenaustausch zwischen den gesetzlich vorgesehenen Datenlieferanten und den Datenempfängern. Vereinfacht ausgedrückt sorgt die Vertrauensstelle als „Zwischenstation“ für ein hohes Datenschutzniveau, indem die schutzbedürftigen Gesundheitsdaten nur indirekt und nur in absolut notwendigem Maße übermittelt werden.